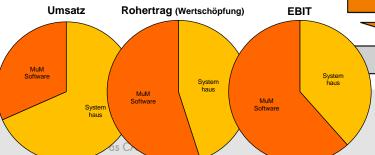


- Führender Entwickler von CAD/CAM/CAE/PDM/BIM-Lösungen
 - CAD/CAM/CAE = Computer Aided Design / Manufacturing / Engineering
 PDM = Product Data Management / BIM = Building Information Management
 - Gegründet 1984 38 Jahre am Markt // IPO 1997 25 Jahre börsennotiert
- Wertschöpfung fast gleichmäßig aus 2 Segmenten
 - MuM-Software: Eigene Standardsoftware CAD/CAM / BIM/Ingenieurbau / Garten/Landschaftsbau / CAE
 - Systemhaus: Technische Digitalisierungslösungen Eigene Wertschöpfung: Kundenprojekte / Schulungen / Hotline etc. Fremdsoftware (Autodesk etc.): Hebeleffekt auf MuM-Marktanteil

Stärke Systemhaus: Umsatz/Marktanteil

Stärke Software: Hochprofitabel



Standardsoftware (Autodesk etc.)

Systemhaus Kundenspezifische

MuM

MuM

Software

Eigenentwicklung

CAD/CAM/CAE/BIM Vertrieb weltweit Kundenspezifische Digitalisierungslösungen D/A/CH / Europa

CAD as CAD can

Endkunden

Geografische Umsatzaufteilung: (2021)

Globa

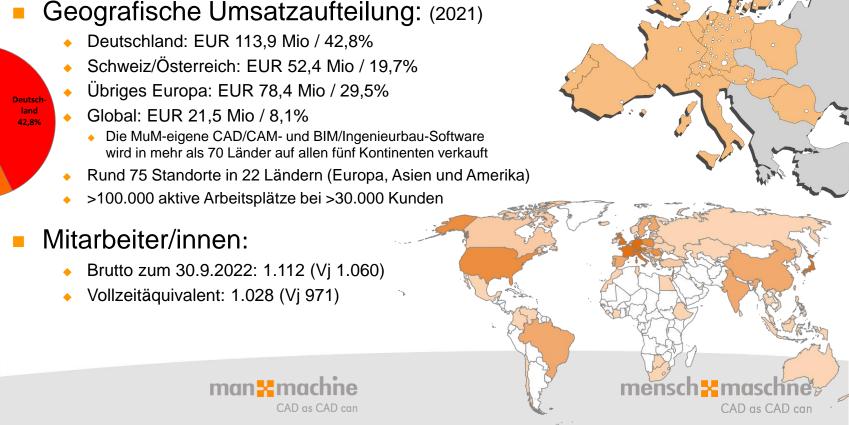
Schweiz

Österreich 19,7%

übriges

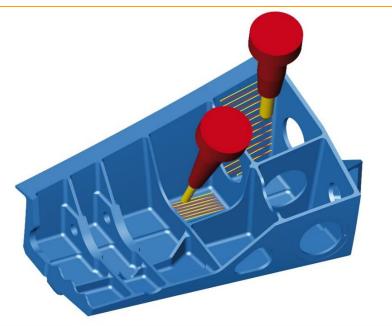
Europa

29.5%





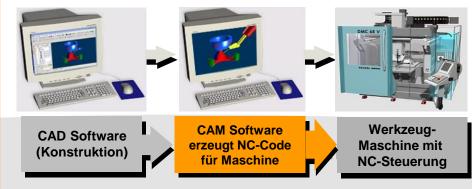
- CAM Computer Aided Manufacturing
 - 100%-Tochterfirma Open Mind Produktlinie hyperMILL®
 - High-End Erzielter Preis ca. EUR 30.000 / Arbeitsplatz
 - CAM erwirtschaftet über 1/3 der Konzern-Wertschöpfung



Die Anschaffungskosten von Präzisions-Werkzeugmaschinen liegen im sechsoder gar siebenstelligen Euro-Bereich. *hyper*MILL® verkürzt mit intelligenten Bearbeitungsstrategien die Maschinenzeiten um bis zu 90% und katapultiert damit die Wirtschaftlichkeit dieser teuren Maschinen in ganz neue Dimensionen.



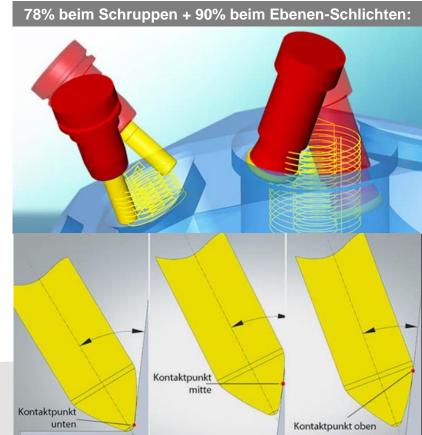






Bis 5x mehr Spanvolumen durch "helikales" Schruppen.
Ebene Flächen bis zu 10x schneller Schlichten durch neuartige Kegelfräser mit leicht konvexer Krümmung.
Bearbeitungszeit für dieses Flugzeug-Leichtbauteil: 2h05min statt 10h30min => 80% Produktivitätsgewinn.

Gesamt 80% Produktivitätsgewinn: 2h05 statt 10h30 hyperMILL'





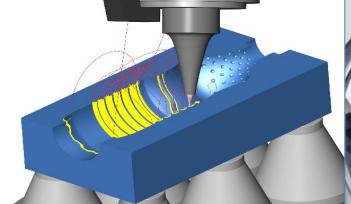
High Precision: Präzise Übergänge / spiegelnde Oberflächen - ohne Nachbearbeitung (Polieren)

- Formen- und Werkzeugbauer: z.B. Perfekte Blasformen für Glas- oder Plastikflaschen (siehe Formhälfte links unten) oder Spritzgussformen für hochwertige Kunststoffteile im Innenraum von Autos, Flugzeugen oder Schiffen
- Lebensmittel-Industrie: Schokoladen-Gussformen mit glatten Oberflächen und Schriftreliefs für Herstellernamen
- Schmuckherstellung oder Modellbau, z.B. für Arbeiten von Skulpturen-Künstlern
- Reflektoren von Autoscheinwerfern / Spritzgussformen von LED-Spots mit Facettenmuster (rechts unten)

Blasformhälfte für PET-Flasche mit perfekt spiegelnder Oberfläche dank hyperMILL®

LED-Spot mit Facettenmuster

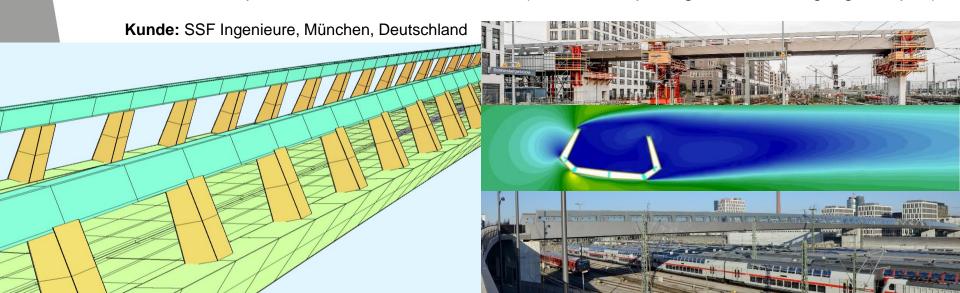






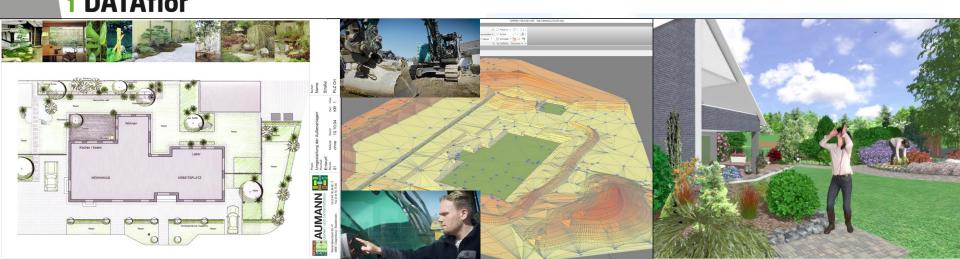


- BIM / Ingenieurbau: Statik- und Bewehrungssoftware
- 1.1.2019: Langjährige Beteiligung an SOFiSTiK AG von 13,3% auf 51% aufgestockt
 SOFiSTiK (gegr. 1987) ist technologisch führend im Brücken-, Tunnel- und Hochbau
 - Beispiel: Komplette Statik- und Dynamikberechnung der Arnulfparkbrücke u.a. Lastberechnung Taktschiebephasen und CFD-Windsimulation (Nutzen: Einsparung teurer Schwingungsdämpfer)





- BIM / Garten- Landschafts- und Erdbau für Architekten und ausführende Firmen
 - Tochterfirma DATAflor AG, Göttingen (gegr. 1982) / MuM-Anteil 67,2%
 - Die Softwarelösungen umfassen sowohl den grafischen Planungsteil (Bild links) als auch Kalkulation, Ausschreibung, Angebotserstellung, Baustellen-Controlling und Abrechnung
 - Zwei Beispiele aus der umfangreichen Funktionalität:
 - Digitales Geländemodell: Komfortable 3D-Planung / Übergabe an Baggersteuerung (Bild Mitte)
 - GRÜNSTUDIO 3D: Den künftigen Garten z.B. per VR-Brille vorab live erleben (Bild rechts)



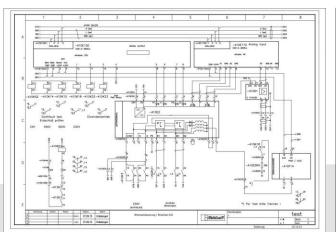


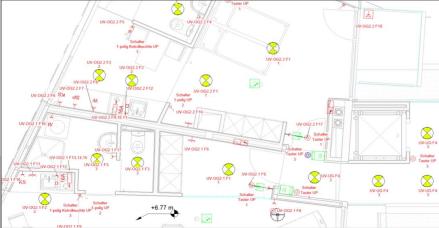
CAD/CAM in der Praxis (Software/Systemhaus)



- Bestand: ecscad MuM-Produkt ab 1993, Ende 2008 an Autodesk verkauft – seit 2014 wieder rücklizensiert und bis 2019 weiter gepflegt
- Neu seit 2020: eXs voll Daten- und weitgehend Bedienungs-Kompatibel
 - Schnelle Datenbank, mehr Funktionalität, einfachere Bedienung, frei konfigurierbar
 - für Industrie-Gewerke Elektrotechnik, Verfahrenstechnik, Hydraulik, Pneumatik
 - sowie für Gebäudetechnik als Gewerk im Rahmen von BIM-Projekten (iBIM)
 - Für ecscad-Wartungsvertragskunden automatischer Lizenzübergang
- Entwicklung: Software-Segment / Vertrieb/Schulung/Customizing: Systemhaus











enspeisung Trafo 8x400/230V, 50Hz (3PNE

> KEBAG Enova Müllkran 1

CAD/CAM in der Praxis (Software/Systemhaus)

 Beispiel: Tausende Schalt- und Schemapläne in kurzer Zeit migrieren und unternehmensinterne Standards verbessern











Beispiel BIM – Building Information Modeling / Management:
 BIM-Einführung und -Schulung bei einem großen Bahnbetreiber

Kunde: Deutsche Bahn AG, Berlin, Deutschland



















Beispiel Datenmanagement für Industriekunden: Konstruktions- und ERP-Daten verbinden - mit MuM PDM booster

> Kunde: Otto Zimmermann GmbH, Saarbrücken, Deutschland









Vollautomatisierte Variantenkonstruktion mit customX - Zeitgewinn bis 90%
 Projektbeispiele: Verteilerkästen und Gastronomie-Vitrinen

Kunde: Bals Elektrotechnik, Kirchhundem, Deutschland







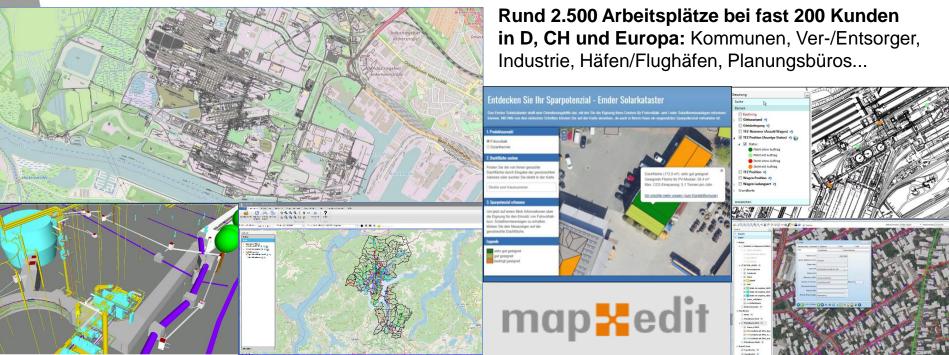






Projektbeispiele BIM für Infrastruktur:

MuM MapEdit als Datendrehscheibe für die Digitale Stadt oder Fabrik



Branchenverteilung Rohertrag (2021: EUR 138,4 Mio)

Bereich Industrie (~55%):

CAM-Software hyperMILL mit eigenem Kern hyperCAD S Zielgruppe: Eigner/Käufer von Werkzeugmaschinen

Systemhaus: Digitalisierung/Schulung für Maschinenbau, Fahrzeug-/Flugzeug-/Schiffsbau, Verfahrenstechnik, Elektrotechnik, Hydraulik, Pneumatik...

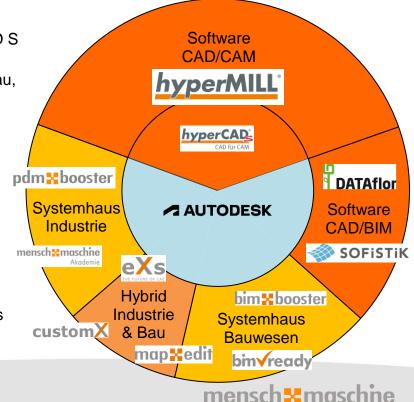
Bereich Architektur/Bauwesen (~35%):





Hybrid-Bereich Industrie & Bau (~10%):

- CAE, Infrastruktur (Digitale Stadt / Fabrik),
 Variantenkonstruktion, iBIM für Bau-Zulieferer...
- Gemeinsame Basis (Ausnahme CAM): CAD-Standards von Autodesk (AutoCAD, Revit, Inventor, Vault...)
 Systemhaus: Value Added Reselling / Software: OEM/Lizenzverträge

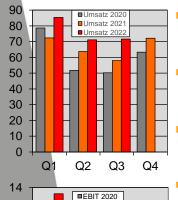


CAD as CAD can





Geschäftsentwicklung



■EBIT 2021

■EBIT 2022

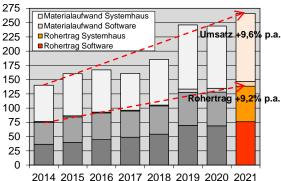
Q2

Q1

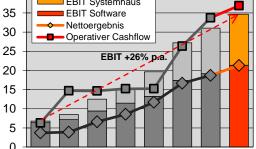
12

10

- Rekord-Umsatz 2021: EUR 266,16 Mio / +9,1% (+8,2% zu 2019)
- Durchschnittliches 7-Jahres-Umsatzwachstum 2014-2021: +9.6% p.a.
- Normale Quartalsverteilung 2021 (Coronajahr 2020 war verzerrt)
- Rekord-Rohertrag 2021: EUR 138,42 Mio / +8,2% (+8,2% zu 2019)
 - Rohertragswachstum 2014-2021: +9,2% p.a. / stetiger als beim Umsatz
 - Segmentbeiträge 2021: Software 55% / Systemhaus 45% (2014: 49% / 51%)
- Rekord-EBIT 2021 EUR 34,69 Mio / +12% (+28% zu 2019)
 - EBIT-Wachstum 2014-2021: +26% p.a. / deutlich überproportional zum Umsatz
 - Normale Quartalsverteilung 2021 (Coronajahr 2020 war verzerrt)
- Rekord-Nettogewinn 2021: EUR 21.31 Mio / +14% // 126 Cent/Aktie
- Rekord-Cashflow 2021: EUR 36,91 Mio / +9,4% // 218 Cent/Aktie
- Dividende 2021: 120 Cent (Vj 100 / +20%) in bar oder in Aktien
- Rekord-Umsatz 9M/2022: EUR 228,24 Mio / +18%
 - Treiber: Neugeschäft bei Software / Bestandsgeschäft im Systemhaus
- Rekord-EBIT 9M/2022: EUR 30,34 Mio / +26%
- Rekord-Netto 9M/2022: EUR 18,69 Mio / +29% // 111 Ct/Aktie (Vj 86)
- Rekord-Cashflow 9M/22: EUR 34.44 Mio (Vi 30.11) // 205 Ct/Aktie (Vi 178)







9M/2022

2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021





Rückblick & Ausblick

Rohertrag +9,2% p.a. / EBIT +26% p.a. – wie geht das?

- Ganz einfach: Kosten+AfA 2014-2021 nur +6,3% p.a.
- Im MuM-Konzern wird die Kostenentwicklung aktiv & dezentral
 (~100 Profitcenter) bei ~2/3 der Rohertragsentwicklung ausgesteuert
 - > Kontinuierliche Ergebniszuwächse durch striktes Kostenmanagement
 - ✓ Funktioniert sogar bei kurzfristigen Dellen in der Rohertragsentwicklung (2017/16: Rohertrag +3,7% / EBIT +22% // 2YR 21/19: Rohertrag +8,2% / EBIT +28%)

Nachhaltig profitable Strategie - auch für die Zukunft:

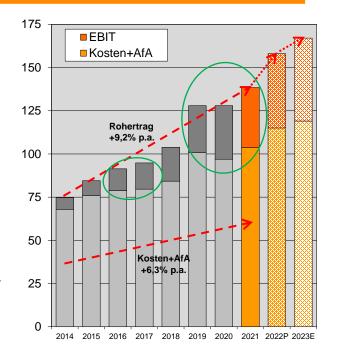
Organisches Wachstum + Kostendisziplin = Skaleneffekt

Langfristiges Wachstumsziel (organisch):

Ergebnisverdoppelung in 4-5 Jahren: EPS >250 Cent bis 2025/26

Kurzfrist-Ziele 2022P/23E:

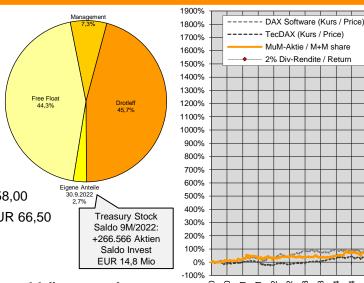
- Zweijahres-Prognose: Rohertrag +8-12% p.a. // EBIT & EPS +14-20% p.a.
- Trend: 2022P etwas steiler, 2023E etwas flacher
- 2022P: EPS 145-155 Cent / Dividende +15-20 auf 135-140 Cent (sogar der obere Rand des erh\u00f6hten Prognose-Korridors scheint erreichbar)
- → 2023E: EPS 164-181 Cent / Dividende +15-25 Cent







- Notierungen:
 - scale, Frankfurt (scale30)
 - m:access, München
- Designated Sponsors:
 - LBBW, Stuttgart
 - Oddo BHF C&M, Frankfurt
- Analysten-Coverage:
 - ◆ LBBW: "Kaufen" Kursziel EUR 58,00
 - SMC Research: "Strong buy" EUR 66,50



MuM ist unternehmergeführt <u>und</u> börsennotiert



MuM-Kurs korreliert seit 2016 mit ~2% Dividendenrendite, mit Abweichungen nach oben (2020/21 bis ~1,5%) und unten (derzeit ~3%)







70,00

66.50

63.00

59.50

56,00

52,50

49.00

45.50

42,00

38,50

35.00

31.50

28,00

24,50

21,00

17.50

14.00

10,50

7,00

3,50

Warum in die MuM-Aktie investieren?

- MuM ist ein führender Anbieter von technischen Softwarelösungen
 - Gegründet 1984 seit 38 Jahren am Markt etabliert
 - Mehr als 30.000 aktive Kunden mit weit über 100.000 Arbeitsplätzen weltweit
 - Breite Länder- & Branchen-Abdeckung ermöglicht flexible Reaktion auf Veränderungen
 - Unternehmergeführt und seit 25 Jahren börsennotiert
- Gut skalierbares Geschäftsmodell / nachhaltig profitables Wachstum
 - Organisches Wachstum (CAGR) rund 10% p.a. im langjährigen Durchschnitt
 - ◆ EPS 2021 bei 126 Cent Ziel: Verdoppelung in 4-5 Jahren: EPS >250 Cent bis 2025/26
 - Gewinn-Wachstumsziele durch effektives Kostenmanagement abgesichert
- Laufend steigende Dividendenrendite durch hohe Ausschüttungsquote
 - Grund: Investitionen für Software-Entwicklung (EUR >20 Mio p.a.) werden nicht aktiviert
 - Fortsetzung dieser aktionärsfreundlichen Dividendenpolitik auch in Zukunft geplant





